



Am 5. Juli haben die Operateure des Kombinierten Verkehrs der UIRR, vertreten durch den Vorsitzenden des Verwaltungsrates der UIRR, Eugenio Muzio und die Eisenbahnunternehmen der UIC, vertreten durch den Präsidenten der Gruppe Kombiniertes Verkehr der UIC, Eric Peetermans, eine Rahmenvereinbarung zur Qualitätssicherung unterzeichnet.

Vorausgegangen war eine mehr als einjährige Diskussion zwischen den Bahnunternehmen des Forums Güterverkehr der UIC und den UIRR Gesellschaften. Nachdem auf der INTERUNIT Generalversammlung (gemeinsame Organisation von Operateuren und Bahnen) im Juni eine grundlegende Übereinkunft erzielt werden konnte, haben UIRR und das Forum Güterverkehr der UIC inzwischen das Übereinkommen ratifiziert.

Es enthält ein gemeinsames Engagement, die Qualität des internationalen Kombinierten Verkehrs zu erhöhen. Das Abkommen stellt einen ersten Schritt auf dem Weg zu einer besseren Qualität der KV-Dienstleistungen dar und gibt insbesondere einen Rahmen vor, um in den Marktgesprächen zwischen den Partnern im Herbst, Achse pro Achse Qualitätsverträge für Ganzzüge zu etablieren. Beide Seiten haben für die Zeit nach den Marktgesprächen eine erste gemeinsame Bewertung der Situation zum Jahresende vereinbart.

Bessere Qualität ist ein gemeinsames Anliegen von Eisenbahnunternehmen und Operateuren. Sie wird die Attraktivität des Kombinierten Verkehrs steigern und ein Potential zur Produktivitätsverbesserung für alle Akteure der KV-Kette schaffen, schlußendlich zum Nutzen der Kunden und in Unterstützung der Politik der Europäischen Union für Verkehrsverlagerung und eine nachhaltige Mobilität.